

# **Antrag Nr. 06-O-18-0041**

## **SPD-Fraktion / CDU-Fraktion**

---

### **Betreff:**

Gemeinsamer Antrag zur Baumschutzsatzung 2006

### **Antragstext:**

Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und CDU-Fraktion

Der Ortsbeirat nimmt die Baumschutzsatzung zur Kenntnis und gibt folgende Stellungnahme ab. Der Magistrat wird gebeten, vor der geplanten Einführung der Baumschutzsatzung in Wiesbaden folgende Änderungsvorschläge des Ortsbeirats Wiesbaden-Medenbach zu berücksichtigen: Der Ortsteil Wiesbaden-Medenbach möge aus dem Geltungsbereich der Satzung herausgenommen werden.

### **Begründung:**

Im Bereich des Ortsteils Wiesbaden-Medenbach ist ein ausreichender Baumbestand vom mehreren Hektar vorhanden. Auch auf Privatgrundstücken ist eine Vielzahl von Bäumen gepflanzt. Es war in der Vergangenheit nicht zu erkennen, dass es mit Aufhebung der Baumschutzsatzung im Ortsteil Medenbach zu übermäßigen Fällaktionen kam. Wenn jedoch Bäume gefällt wurden, so aus nachvollziehbaren Gründen. In den meisten Fällen kam es durch die verantwortungsvollen Grundstückseigentümer zu Ersatzpflanzungen.

Sollte die Herausnahme des Ortsteils aus der Baumschutzsatzung nicht möglich sein, bittet der Ortsbeirat den Magistrat das in § 7 der Satzung - Ersatzpflanzung, Ausgleichszahlung - der Passus "oder in Ausnahmefällen Sträucher bzw. Hecken zu pflanzen, zu erhalten und zu pflegen." gestrichen werden. Da Sträucher und Hecken nicht unter den Schutz der Satzung fallen, macht es aus Sicht des Ortsbeirates keinen Sinn; diese als Ersatzpflanzungen anzuerkennen. Sträucher und Hecken sind kein adäquater Ersatz für Bäume und somit auch nicht als Ersatzpflanzungen geeignet.

Wiesbaden,